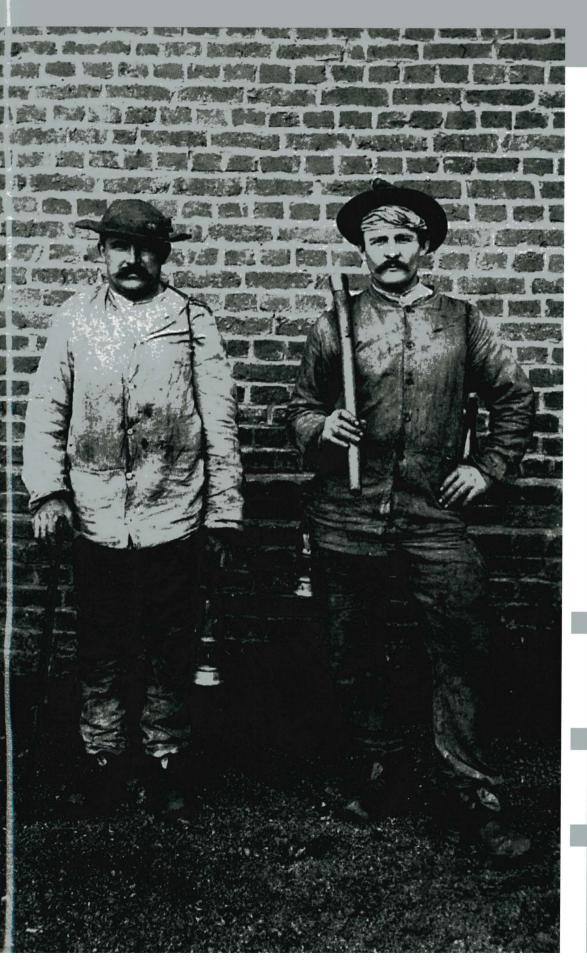
DERNSCHNITT

ZEITSCHRIFT FÜR KUNST UND KULTUR IM BERGBAU

3/2006 58. JAHRGANG



Das Alaunschieferbergwerk "Morassina" bei Schmiedefeld im Thüringischen Schiefergebirge

Bergbaukultur und ihre Repräsentation in der Öffentlichkeit, Teil 2

Die Grubenkatastrophe von Courrières als Erinnerungsort in Frankreich und Deutschland

DERANSCHNITT

ZEITSCHRIFT FÜR KUNST UND KULTUR IM BERGBAU

3/2006 58. Jahrgang

INHALT

Aufsätze

Klaus Müller/Bernd Ullrich:

Das Alaunschieferbergwerk "Morassina" bei Schmiedefeld am Rennweg im Thüringischen Schiefergebirge 108

Bernhard Häck:
Bergbaukultur und ihre Repräsentation in der Öffentlichkeit.
Beispiele aus Bayern und Baden-Württemberg, Teil 2 120

Peter Friedemann/Michael Farrenkopf:
Die Grubenkatastrophe von Courrières als
Erinnerungsort in Frankreich und Deutschland:
Neue Wege der Forschung.
Überlegungen zu einer Tagung im Deutschen
Bergbau-Museum Bochum

136

Miszellen

Thomas Stöllner:

Dr. Jan Cierny verstorben

Gerd Grabow:

Zum 200. Geburtstag von Julius Ludwig Weisbach

Dieter Kahl:

Beiträge zur Geschichte des Bergbaus in der
Niederlausitz – Förderverein und Publikationsreihe

Josef Velfl/Ulrich Haag:

Die Maschinenbau AG (M.-A.-G.) Prag als Erbauer
der Dampffördermaschinen im Hornické
muzeum Příbram

153

Tagungen/Veranstaltungen

Eva-M. Pasche:

Menschen und Maschinen –

Bilder von Konrad Klapheck 156

Eva-M. Pasche:

Bernd und Hilla Becher: Zeche Concordia 158

Eva-M. Pasche:

"Von Kohle gezeichnet" –

Fotoausstellung von Dariusz Kantor 158

Titelbild

Das Titelbild zeigt zwei nordfranzösische Bergleute aus dem Nord/ Pas-de-Calais um das Jahr 1900. Es ist Teil einer Postkartenserie, die unter dem Titel "Types de Mineurs" veröffentlicht worden war und französische Bergarbeiter in typischer Arbeitskleidung sowie mit charakteristischem Gezähe und Geleucht darstellte. Mit einer der verheerendsten Grubenkatastrophen des europäischen Steinkohlenbergbaus befasst sich der Aufsatz von Peter Friedemann und Michael Farrenkopf auf den Seiten 136 bis 148: Es handelt sich



um die Kohlenstaubexplosion in den nordfranzösischen Grubenbauen von Courrières, welche sich am 10. März 1906 ereignete und 1099 Opfer forderte. Ihr 100. Jahrestag war und ist sowohl Anlass für zahlreiche Gedenkfeiern, als auch für neuere historische Forschungen im internationalen Rahmen, die in diesem Beitrag beleuchtet werden.

Rezensionen

Stefan Moitra: "Wo bleibt der Arbeiterfilm?" Die Auseinandersetzung der IG Bergbau und Energie mit dem Medium Film in den 1950er und 1960er Jahren (Rez. v. Stefan Przigoda) 160 Christoph Weleda/Norbert Tempel (Hrsg.): Die Bahn- und Hafenbetriebe der Ruhrkohle AG. Von der Königlichen Zechenbahn zum überregionalen Verkehrsdienstleister (Rez. v. Werner Kroker) 161 Michael Farrenkopf (Hrsg.): Koks. Die Geschichte eines Wertstoffes, 2 Bde. (Rez. v. Dietmar Bleidick) 161 Rammelsberger Bergbaumuseum Goslar (Hrsg.): Der Riechenberger Vertrag (Rez. v. Andreas Bingener) 163 Karl Heinrich Kaufhold/Wilfried Reininghaus (Hrsg.): Stadt und Bergbau (Rez. v. Hans-Joachim Kraschewski) 164 Andrea Riedel (Hrsg.): "Oral History Projekt" – eine Zeitzeugenbefragung (Rez. v. Stephan Weinfurth) 166 Ulrich Brohm/Elke Meyer-Hoos (Hrsg.): Kali und Leinen. Industrialisierungsansätze im Raum Wustrow 1874 bis 1928 (Rez. v. Rainer Slotta) 167 Festschrift zu Ehren des 80. Geburtstages von Professor Dr.-Ing. Dr. h.c. mult. Günter B. L. Fettweis (Rez. v. Helmut Lackner) 167